

# Allianz Interglobal

**Jahresbericht**

31. Dezember 2019

**Allianz Global Investors GmbH**

# Inhalt

<b>Allianz Interglobal</b>	
Tätigkeitsbericht .....	1
Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich .....	3
Vermögensübersicht zum 31.12.2019.....	4
Vermögensaufstellung zum 31.12.2019.....	5
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: .....	9
Ertrags- und Aufwandsrechnung .....	10
Entwicklung des Sondervermögens 2019 .....	12
Verwendung der Erträge des Sondervermögens .....	13
<b>Anhang</b> .....	14
Anteilklassen.....	14
<b>VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS</b> .....	23
Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst) .....	26
Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst) .....	27
Ihre Partner .....	30
Hinweis für Anleger in der Republik Österreich .....	31

# Allianz Interglobal

## Tätigkeitsbericht

Der Fonds engagiert sich vorwiegend an den weltweiten Aktienmärkten. Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Im Berichtsjahr per Ende Dezember 2019 kam es zu einigen Umschichtungen im Fonds, die sich auf die Branchenstruktur des Portfolios auswirkten. Der Anteil der Unternehmen aus dem Bereich Informationstechnik stieg nochmals an, sodass dieser zuletzt dominierte. Die gegenüber dem Vergleichsindex starke Übergewichtung von Gesundheitstiteln wurde beibehalten. Merkwürdig an Gewicht verloren die Positionen in Industrie- und Finanztiteln. Deutlich ausgebaut wurde das anfänglich noch untergewichtete Engagement in Herstellern zyklischer Konsumgüter, während der Anteil des Segments Klassischer Konsum annähernd auf dem Niveau des Vergleichsindex verharrte. Die Beimischung von Titeln aus dem Rohstoffbereich ging leicht zurück. Die zurückhaltende Positionierung im Segment Kommunikationsdienste wurde dem Umfang nach beibehalten. Weiterhin nicht vertreten waren Unternehmen aus den Sektoren Versorger, Energie und Immobilien, deren relative Attraktivität nur gering erschien. Aus der Einzeltitelauswahl ergab sich nach wie vor eine deutlich überproportionale Position am US-Aktienmarkt. Vergleichsweise stark vertreten waren zuletzt außerdem Unternehmen aus der Schweiz, Schweden und Deutschland, während der anfänglich erhöhte Anteil Großbritanniens deutlich zurückging. Ganz bzw. weitgehend verzichtet wurde insbesondere auf Engagements an den Märkten in Japan und Frankreich. Daneben bestand weiterhin eine Beteiligung an Investmentfonds, die eigenständige Strategien am globalen Aktienmarkt verfolgen.

Mit dieser Anlagepolitik erzielte der Fonds einen sehr hohen Wertzuwachs und übertraf dabei seinen Vergleichsindex erheblich. Im absoluten Ergebnis schlug sich der kräftige Kursaufschwung am breiten globalen Aktienmarkt nieder, der abflauende Sorgen um die Stabilität der Weltkonjunktur und eine in vielen Ländern gelockerte Geldpolitik widerspiegelte. Der Vorsprung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex war hauptsächlich auf eine vorteilhafte Titelauswahl in den Branchen Finanzen und Industrie zurückzuführen. In gewissem Umfang war auch der generelle Verzicht auf Energietitel günstig, die nur unterdurchschnittliche Kursgewinne erzielten. Dem standen lediglich kleine Mindererträge aus anderen aktiven Positionen gegenüber, insbesondere im IT-Segment. Auf der Länderebene waren tendenziell die Bevorzugung von US-Titeln und die Untergewichtung der japanischen Börse von Vorteil.

Die Wertentwicklung wurde nach der BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum für die Anteilklasse A (EUR) 36,76 %, für die Anteilklasse AT (EUR) 36,77 % und für die Anteilklasse P (EUR) 38,10 %. Für den Vergleichsindex MSCI ACWI EUR TOTAL RETURN (NET) IN EUR betrug die Wertentwicklung im gleichen Zeitraum 28,93 %.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal hat im Berichtszeitraum ein hohes Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerte in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal war im Berichtszeitraum mit einem hohen Ausmaß in Vermögenswerte investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksichtigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal hat im Berichtszeitraum ein geringes Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering“ eingeschätzt.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen

der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

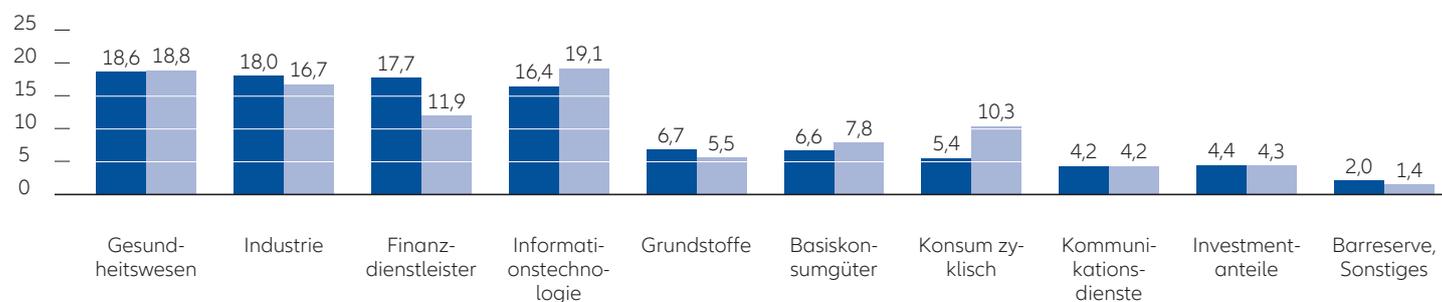
Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

## Struktur des Fondsvermögens in %



■ zum Geschäftsjahresanfang ■ zum Geschäftsjahresende

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

		31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
Fondsvermögen in Mio. EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 507/ISIN: DE0008475070	1.415,0	1.038,9	1.072,7	863,7
- Anteilklasse AT (EUR)	WKN: 979 768/ISIN: DE0009797688	186,9	123,1	142,6	137,0
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: 979 756/ISIN: DE0009797563	68,8	33,0	39,1	5,8
Anteilwert in EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 507/ISIN: DE0008475070	374,92	275,02	288,61	251,07
- Anteilklasse AT (EUR)	WKN: 979 768/ISIN: DE0009797688	153,52	112,25	117,47	100,94
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: 979 756/ISIN: DE0009797563	2.004,21	1.458,04	1.515,41	1.307,22

# Allianz Interglobal

## Vermögensübersicht zum 31.12.2019

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>*)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien</b>	<b>1.574.903.347,30</b>	<b>94,26</b>
Deutschland	84.005.545,40	5,03
Irland	66.718.577,30	3,99
Schweden	118.998.834,19	7,12
Schweiz	135.991.424,64	8,14
Großbritannien	53.553.740,95	3,20
USA	942.883.660,42	56,45
Kanada	32.316.976,98	1,93
Kaiman-Inseln	67.639.356,77	4,04
Japan	37.220.290,56	2,23
Australien	35.574.940,09	2,13
<b>2. Investmentanteile</b>	<b>71.677.957,76</b>	<b>4,29</b>
Luxemburg	71.677.957,76	4,29
<b>3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds</b>	<b>24.002.596,55</b>	<b>1,44</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>3.111.799,10</b>	<b>0,19</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-3.067.604,05</b>	<b>-0,18</b>
<b>III. Rückstellungen</b>	<b>-2.193,86</b>	<b>0,00</b>
<b>IV. Fondsvermögen</b>	<b>1.670.625.902,80</b>	<b>100,00</b>

<sup>\*)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>*)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien</b>	<b>1.574.903.347,30</b>	<b>94,26</b>
AUD	35.574.940,09	2,13
CAD	32.316.976,98	1,93
CHF	135.991.424,64	8,14
EUR	84.005.558,86	5,03
GBP	53.553.740,95	3,20
HKD	35.986.461,67	2,15
JPY	37.220.290,56	2,23
SEK	118.998.834,19	7,12
USD	1.041.255.119,36	62,33
<b>2. Investmentanteile</b>	<b>71.677.957,76</b>	<b>4,29</b>
EUR	39.325.684,73	2,35
USD	32.352.273,03	1,94
<b>3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds</b>	<b>24.002.596,55</b>	<b>1,44</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>3.111.799,10</b>	<b>0,19</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-3.067.604,05</b>	<b>-0,18</b>
<b>III. Rückstellungen</b>	<b>-2.193,86</b>	<b>0,00</b>
<b>IV. Fondsvermögen</b>	<b>1.670.625.902,80</b>	<b>100,00</b>

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>1.574.903.333,84</b>	<b>94,26</b>
<b>Aktien</b>								<b>1.574.903.333,84</b>	<b>94,26</b>
<b>Deutschland</b>								<b>84.005.545,40</b>	<b>5,03</b>
DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien		STK	164.822	34.600	39.800	EUR 126,700	20.882.947,40	1,25
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien		STK	1.275.204	409.200	68.300	EUR 49,500	63.122.598,00	3,78
<b>Irland</b>								<b>66.718.563,84</b>	<b>3,99</b>
IE00B4BNMY34	Accenture PLC Reg.Shares Cl.A		STK	352.000	368.900	16.900	USD 212,220	66.718.563,84	3,99
<b>Schweden</b>								<b>118.998.834,19</b>	<b>7,12</b>
SE0007100581	Assa-Abloy AB Namn-Aktier B		STK	3.048.150	186.600	211.400	SEK 223,200	65.178.270,30	3,90
SE0011166610	Atlas Copco AB Namn-Aktier		STK	1.474.521	107.500	791.415	SEK 381,000	53.820.563,89	3,22
<b>Schweiz</b>								<b>135.991.424,64</b>	<b>8,14</b>
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien		STK	687.400	724.200	36.800	CHF 105,980	66.829.329,42	4,00
CH0024608827	Partners Group Holding AG Namens-Aktien		STK	84.750	4.800	4.400	CHF 889,600	69.162.095,22	4,14
<b>Großbritannien</b>								<b>53.553.740,95</b>	<b>3,20</b>
GB0001826634	Diploma PLC Reg.Shares		STK	1.023.500	54.800	54.800	GBP 20,587	24.636.641,27	1,47
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Reg.Shares		STK	397.930	32.000	331.170	GBP 62,150	28.917.099,68	1,73
<b>USA</b>								<b>942.883.660,42</b>	<b>56,45</b>
US0162551016	Align Technology Inc. Reg.Shares		STK	129.400	100.800	74.700	USD 277,640	32.087.363,02	1,92
US0231351067	Amazon.com Inc. Reg.Shares		STK	29.020	13.280	1.400	USD 1.869,800	48.462.998,26	2,90
US0258161092	American Express Co. Reg.Shares		STK	578.225	96.800	16.500	USD 125,190	64.652.335,77	3,87
US0311001004	AMETEK Inc. Reg.Shares		STK	782.168	47.000	41.800	USD 99,950	69.823.330,15	4,19
US09857L1089	Booking Holdings Inc. Reg.Shares		STK	31.990	18.284	1.600	USD 2.072,540	59.215.428,57	3,54
US2788651006	Ecolab Inc. Reg.Shares		STK	192.380	35.600	193.815	USD 191,680	32.934.754,97	1,97
US30303M1027	Facebook Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	183.563	10.900	9.800	USD 208,100	34.117.322,65	2,04
US3390411052	FleetCor Technologies Inc. Reg.Shares		STK	148.335	8.800	7.900	USD 285,820	37.866.395,48	2,27
US8064071025	Henry Schein Inc. Reg.Shares		STK	772.740	366.000	41.400	USD 66,580	45.950.992,90	2,75
US4595061015	Intl Flavors & Fragrances Inc. Reg.Shares		STK	510.368	294.700	96.500	USD 127,340	58.045.157,97	3,47
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares		STK	135.884	29.200	35.300	USD 267,060	32.411.182,99	1,94
US5370081045	Littelfuse Inc. Reg.Shares		STK	151.100	8.800	8.000	USD 192,020	25.913.653,37	1,55
US7766961061	Roper Technologies Inc. Reg.Shares		STK	102.357	17.100	51.100	USD 357,300	32.663.918,28	1,96
US78409V1044	S&P Global Inc. Reg.Shares		STK	267.238	92.400	132.200	USD 274,290	65.467.522,01	3,92
US78467J1007	SS&C Technologies Holdings Reg.Shares		STK	673.100	54.000	475.200	USD 61,510	36.977.967,22	2,21
US5184391044	The Estée Lauder Compan. Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	189.330	23.800	31.700	USD 207,950	35.163.822,18	2,10
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc. Reg.Shares		STK	238.737	14.200	13.500	USD 326,550	69.628.515,47	4,18
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares		STK	258.455	104.000	42.100	USD 295,970	68.320.391,51	4,09
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	357.300	29.000	73.800	USD 189,390	60.437.678,74	3,62
US9297401088	WABTEC Corp. Reg.Shares		STK	466.717	79.000	153.400	USD 78,550	32.742.928,91	1,96
<b>Kanada</b>								<b>32.316.976,98</b>	<b>1,93</b>
CA25675T1075	Dollarama Inc. Reg.Shares		STK	1.050.230	273.500	222.400	CAD 45,040	32.316.976,98	1,93
<b>Kaiman-Inseln</b>								<b>67.639.356,77</b>	<b>4,04</b>
US6475811070	New Oriental Educat.&Techn. Grp Reg,Shs (Sp.ADRs)		STK	285.900	360.800	74.900	USD 123,960	31.652.895,10	1,89
KYG875721634	Tencent Holdings Ltd. Reg.Shares		STK	818.800	49.200	43.900	HKD 383,200	35.986.461,67	2,15
<b>Japan</b>								<b>37.220.290,56</b>	<b>2,23</b>
JP3236200006	Keyence Corp. Reg.Shares		STK	118.200	62.200	0	JPY 38.490,000	37.220.290,56	2,23
<b>Australien</b>								<b>35.574.940,09</b>	<b>2,13</b>
AU000000CSL8	CSL Ltd. Reg.Shares		STK	202.194	12.225	10.872	AUD 281,960	35.574.940,09	2,13
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>								<b>13,46</b>	<b>0,00</b>
<b>Aktien</b>								<b>13,46</b>	<b>0,00</b>
<b>Irland</b>								<b>13,46</b>	<b>0,00</b>
IE00B06H8J93	Irish Bank Resolution i.L. Reg.Shares		STK	1.345.600	0	0	EUR 0,00001	13,46	0,00
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>71.677.957,76</b>	<b>4,29</b>
<b>Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>71.677.957,76</b>	<b>4,29</b>
<b>Luxemburg</b>								<b>71.677.957,76</b>	<b>4,29</b>
LU1780482011	AGIF-All.Gl. Eq. Unconstrained Inhaber Anteile W9		ANT	299,282	0	0	EUR 131.400,100	39.325.684,73	2,35
LU1449864740	AGIF-All.Global Smaller Compa. Inhaber Anteile WT9		ANT	267	0	0	USD 135.667,500	32.352.273,03	1,94
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR 1.646.581.305,06</b>	<b>98,55</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds</b>									
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle</b>									
	State Street Bank International GmbH		EUR	23.740.631,21		%	100,000	23.740.631,21	1,42
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>									
	State Street Bank International GmbH		DKK	83,04		%	100,000	11,12	0,00

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
	State Street Bank International GmbH		USD	293.297,04		%	100,000	261.954,22	0,02	
<b>Summe Bankguthaben</b>								<b>EUR</b>	<b>24.002.596,55</b>	<b>1,44</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds</b>								<b>EUR</b>	<b>24.002.596,55</b>	<b>1,44</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>										
	Dividendenansprüche		EUR	606.426,97				606.426,97	0,04	
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	338.957,52				338.957,52	0,02	
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	2.166.414,61				2.166.414,61	0,13	
<b>Summe Sonstige Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR</b>	<b>3.111.799,10</b>	<b>0,19</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>										
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-248.100,88				-248.100,88	-0,01	
	Kostenabgrenzung		EUR	-2.819.503,17				-2.819.503,17	-0,17	
<b>Summe Sonstige Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR</b>	<b>-3.067.604,05</b>	<b>-0,18</b>
<b>Rückstellungen</b>										
	Steuerrückstellungen		EUR	-2.193,86				-2.193,86	0,00	
<b>Summe Rückstellungen</b>								<b>EUR</b>	<b>-2.193,86</b>	<b>0,00</b>
<b>Fondsvermögen</b>								<b>EUR</b>	<b>1.670.625.902,80</b>	<b>100,00</b>
	Summe der umlaufenden Anteile aller Anteilklassen								<b>STK</b>	<b>5.025.633</b>

**Allianz Interglobal A (EUR)**

---

ISIN	DE0008475070
Fondsvermögen	1.415.004.627,02
Umlaufende Anteile	3.774.165,326
Anteilwert	374,92

---

**Allianz Interglobal AT (EUR)**

---

ISIN	DE0009797688
Fondsvermögen	186.852.315,74
Umlaufende Anteile	1.217.155,471
Anteilwert	153,52

---

**Allianz Interglobal P (EUR)**

---

ISIN	DE0009797563
Fondsvermögen	68.768.960,04
Umlaufende Anteile	34.312,180
Anteilwert	2.004,21

---

**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Aktien Nord- und Südamerika: Kurse per 27.12.2019 oder letztbekannte

Alle anderen Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2019 oder letztbekannte

**Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennote) per 30.12.2019**

Großbritannien, Pfund	(GBP)	1 Euro = GBP	0,85525
Dänemark, Kronen	(DKK)	1 Euro = DKK	7,46975
Schweden, Kronen	(SEK)	1 Euro = SEK	10,43825
Schweiz, Franken	(CHF)	1 Euro = CHF	1,09010
USA, Dollar	(USD)	1 Euro = USD	1,11965
Kanada, Dollar	(CAD)	1 Euro = CAD	1,46370
Japan, Yen	(JPY)	1 Euro = JPY	122,23220
Hongkong, Dollar	(HKD)	1 Euro = HKD	8,71895
Australien, Dollar	(AUD)	1 Euro = AUD	1,60255

**Kapitalmaßnahmen**

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

**Stimmrechtsausübung**

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>Brasilien</b>				
BRRADLACNOR0	Raia Drogasil S.A. Reg.Shares	STK	29.500	803.000
<b>Großbritannien</b>				
GB0009633180	Dechra Pharmaceuticals PLC Reg.Shares	STK	249.600	249.600
GB0007099541	Prudential PLC Reg.Shares	STK	0	1.110.296
<b>USA</b>				
US00287Y1091	AbbVie Inc. Reg.Shares	STK	4.900	283.650
US22304C1009	Covetrus Inc. Reg.Shares	STK	179.256	179.256
US57060D1081	MarketAxess Holdings Inc. Reg.Shares	STK	3.100	122.675
US8085131055	Schwab Corp., Charles Reg.Shares	STK	27.400	1.188.766
	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung		Volumen in 1.000
<b>Derivate</b>				
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
<b>Devisentermingeschäfte</b>				
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>				
<b>Kauf von Devisen auf Termin:</b>				
	JPY/EUR	EUR		150

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

## Anteilklasse: Allianz Interglobal A (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 - 31.12.2019

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		856.641,15
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	17.470.410,88	
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-128.534,14
a) Negative Einlagezinsen	-129.819,62	
b) Positive Einlagezinsen	1.285,48	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		14.826,91
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-128.496,20
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-128.496,20	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-2.082.957,12
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-2.082.957,12	
10. Sonstige Erträge		5.331,36
<b>Summe der Erträge</b>		<b>16.007.222,84</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-178,88
2. Pauschalvergütung <sup>1)</sup>	-25.668.210,64	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-38.665,79
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-25.707.055,31</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-9.699.832,47</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		81.398.726,03
2. Realisierte Verluste		-10.268.363,09
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>71.130.362,94</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>61.430.530,47</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		268.670.252,02
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		53.667.758,07
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>322.338.010,09</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>383.768.540,56</b>

<sup>1)</sup> Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 2,05 % p.a. (im Geschäftsjahr 2,05 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

## Anteilklasse: Allianz Interglobal AT (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 - 31.12.2019

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		113.119,75
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		2.303.971,80
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-16.962,28
a) Negative Einlagezinsen	-17.131,88	
b) Positive Einlagezinsen	169,60	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		1.957,92
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-16.967,95
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge		-16.967,95
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-274.903,45
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller		-274.903,45
10. Sonstige Erträge		702,61
<b>Summe der Erträge</b>		<b>2.110.918,40</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-23,64
2. Pauschalvergütung <sup>1)</sup>		-3.386.444,77
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-5.105,78
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-3.391.574,19</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-1.280.655,79</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		10.746.793,46
2. Realisierte Verluste		-1.354.915,32
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>9.391.878,14</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>8.111.222,35</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		35.559.569,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		6.678.964,45
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>42.238.533,77</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>50.349.756,12</b>

<sup>1)</sup> Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 2,05 % p.a. (im Geschäftsjahr 2,05 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

## Anteilklasse: Allianz Interglobal P (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 - 31.12.2019

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		41.383,55
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		844.210,41
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-6.219,54
a) Negative Einlagezinsen	-6.281,52	
b) Positive Einlagezinsen	61,98	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		720,32
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-6.207,67
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-6.207,67	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-100.724,25
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-100.724,25	
10. Sonstige Erträge		256,96
<b>Summe der Erträge</b>		<b>773.419,78</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-8,64
2. Pauschalvergütung <sup>1)</sup>		-646.361,09
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-1.867,58
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-648.237,31</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>125.182,47</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		3.940.897,63
2. Realisierte Verluste		-496.271,16
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>3.444.626,47</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>3.569.808,94</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		9.078.527,33
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		1.650.176,05
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>10.728.703,38</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>14.298.512,32</b>

<sup>1)</sup> Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 1,08 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,08 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

## Entwicklung des Sondervermögens 2019

## Anteilklasse: Allianz Interglobal A (EUR)

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>1.038.889.452,47</b>
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-3.783.093,99
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		-4.537.492,85
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	139.450.260,99	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	139.450.260,99	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-143.987.753,84	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		667.220,83
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		383.768.540,56
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	268.670.252,02	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	53.667.758,07	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>1.415.004.627,02</b>

## Anteilklasse: Allianz Interglobal P (EUR)

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>33.030.928,92</b>
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-173.252,49
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		22.182.661,35
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	58.799.286,75	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	58.799.286,75	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-36.616.625,40	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-569.890,06
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		14.298.512,32
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	9.078.527,33	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.650.176,05	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>68.768.960,04</b>

## Anteilklasse: Allianz Interglobal AT (EUR)

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>123.060.640,24</b>
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		12.883.442,76
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	117.321.222,63	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	117.321.222,63	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-104.437.779,87	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		558.476,62
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		50.349.756,12
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	35.559.569,32	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	6.678.964,45	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>186.852.315,74</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

## Anteilklasse: Allianz Interglobal A (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR <sup>*)</sup>
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	155.693.357,95	41,25
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	61.430.530,47	16,28
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	-4.182.522,12	-1,11
2. Vortrag auf neue Rechnung	-212.250.694,05	-56,24
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>690.672,25</b>	<b>0,18</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	690.672,25	0,18

Umlaufende Anteile per 31.12.2019: Stück 3.774.165

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

## Anteilklasse: Allianz Interglobal P (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR <sup>*)</sup>
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	7.504.276,12	218,71
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.569.808,94	104,04
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	-633.558,56	-18,46
2. Vortrag auf neue Rechnung	-10.315.344,00	-300,63
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>125.182,50</b>	<b>3,65</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	125.182,50	3,65

Umlaufende Anteile per 31.12.2019: Stück 34.312

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

## Anteilklasse: Allianz Interglobal AT (EUR)

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR <sup>*)</sup>
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.111.222,35	6,66
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
4. Steuernachzahlungen /-Erstattungen aus Vorjahren	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>8.111.222,35</b>	<b>6,66</b>

Umlaufende Anteile per 31.12.2019: Stück 1.217.155

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

# Anhang

## Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von §16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war/en die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklasse/n aufgelegt.

Anteil- klasse	Wäh- rung	Pauschal- vergütung in % p.a.		Ausgabeauf- schlag in %		Rücknahme- abschlag in %	Mindestanlage- summe	Ertragsver- wendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	2,05	2,05	5,00	5,00	--	--	ausschüttend
AT	EUR	2,05	2,05	5,00	5,00	--	--	thesaurierend
P	EUR	1,08	1,08	--	--	--	3.000.000 EUR	ausschüttend

**Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV**

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

**Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 1 DerivateV auf Basis des relativen VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko wird relativ zu einem derivatefreien Vergleichsvermögen limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

kleinster potenzieller Risikobetrag	5,84 %
größter potenzieller Risikobetrag	7,30 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	6,81 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage  
 einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 %  
 effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten im Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019 97,66 %

Die erwartete Hebelwirkung der Derivate wird als erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnungseffekten berechnet. Die tatsächliche Summe der Nominalwerte der Derivate kann die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate zeitweise übersteigen oder sich in der Zukunft ändern.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens MSCI All Country World Index

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-
Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	-
Allianz Interglobal -A-	-
Allianz Interglobal -AT-	-



Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben: -

#### Sonstige Angaben

Anteilwert	
Allianz Interglobal -A-	374,92 EUR
Allianz Interglobal -AT-	153,52 EUR
Allianz Interglobal -P-	2.004,21 EUR
Umlaufende Anteile	
Allianz Interglobal -A-	3.774.165,326 STK
Allianz Interglobal -AT-	1.217.155,471 STK
Allianz Interglobal -P-	34.312,180 STK

#### Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 98,55% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 1,45% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

Gesamtkostenquote (TER)* <sup>1)</sup>			
Allianz Interglobal -A-			2,04 %
Allianz Interglobal -AT-			2,04 %
Allianz Interglobal -P-			1,06 %
Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.			
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes			
Allianz Interglobal -A-			-
Allianz Interglobal -AT-			-
Allianz Interglobal -P-			-
An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen			
Allianz Interglobal -A-		25.668.210,64 EUR	
Allianz Interglobal -AT-		3.386.444,77 EUR	
Allianz Interglobal -P-		646.361,09 EUR	
Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu.			
Allianz Interglobal -A-			
Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.			
Allianz Interglobal -AT-			
Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.			
Allianz Interglobal -P-			
Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.			
Ausgabebau- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden			
AGIF-All.Gl. Eq. Unconstrained Inhaber Anteile W9			0,53 % p.a.
AGIF-All.Global Smaller Compa. Inhaber Anteile WT9			0,53 % p.a.

<sup>1)</sup> Durch Kalkulation mit dem durchschnittlichen NAV können geringfügige Rundungsdifferenzen zur Pauschalvergütung entstanden sein.

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**

Sonstige Erträge			
Allianz Interglobal -A- EUR	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	3.307,67
Allianz Interglobal -AT- EUR	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	435,36
Allianz Interglobal -P- EUR	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	159,52
Sonstige Aufwendungen			
Allianz Interglobal -A- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-37.844,65
Allianz Interglobal -AT- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-4.997,36
Allianz Interglobal -P- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-1.827,98

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt	
Allianz Interglobal -A-	185.230,11 EUR
Allianz Interglobal -AT-	23.393,51 EUR
Allianz Interglobal -P-	7.684,28 EUR

#### Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

##### Erläuterung der Nettoveränderung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

##### Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

#### Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

#### AllianzGI GmbH, Vergütung 2019

alle Werte in EUR

tatsächlich gezahlte Vergütung (cash-flow 2019)

Anzahl Mitarbeiter 1.707

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Ta-ker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	163.646.905	8.839.907	1.718.951	1.294.426	488.352	5.338.178
Variable Vergütung	122.615.429	23.341.018	3.821.074	4.708.477	420.897	14.390.570
Gesamtvergütung	286.262.334	32.180.925	5.540.025	6.002.903	909.249	19.728.748

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden. Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

#### Festlegung der Vergütung

AllianzGI unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

#### Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

#### **Leistungsbewertung**

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

#### **Risikoträger**

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

#### **Risikovermeidung**

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

#### **Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems**

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Allianz Interglobal

Frankfurt am Main, den 15. April 2020

Allianz Global Investors GmbH

---

Die Geschäftsführung

# VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Allianz Interglobal – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Allianz Global Investors GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachwei-

se ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

## Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

#### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkei-

ten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 15. April 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sonja Panter

ppa. Stefan Gass

Wirtschaftsprüferin

Wirtschaftsprüfer

# Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

## Wertentwicklung des Allianz Interglobal A (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI ACWI EUR TOTAL RETURN (NET) IN EUR
		%	%
1 Jahr	31.12.2018 - 31.12.2019	36,76	28,93
2 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2019	31,15	22,68
3 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2019	53,19	33,59
4 Jahre	31.12.2015 - 31.12.2019	60,03	47,69
5 Jahre	31.12.2014 - 31.12.2019	76,56	63,08
10 Jahre	31.12.2009 - 31.12.2019	217,40	214,31

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

## Wertentwicklung des Allianz Interglobal AT (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI ACWI EUR TOTAL RETURN (NET) IN EUR
		%	%
1 Jahr	31.12.2018 - 31.12.2019	36,77	28,93
2 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2019	31,16	22,68
3 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2019	53,20	33,59
4 Jahre	31.12.2015 - 31.12.2019	60,62	47,69
Seit Auflegung	27.07.2015 - 31.12.2019	58,45	45,88

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

## Wertentwicklung des Allianz Interglobal P (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI ACWI EUR TOTAL RETURN (NET) IN EUR
		%	%
1 Jahr	31.12.2018 - 31.12.2019	38,10	28,93
2 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2019	33,72	22,68
3 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2019	57,72	33,59
4 Jahre	31.12.2015 - 31.12.2019	66,82	47,69
5 Jahre	31.12.2014 - 31.12.2019	85,46	63,08
Seit Auflegung	21.02.2014 - 31.12.2019	116,68	94,14

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

# Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)

Die Verwahrstelle hat die Verwahrungsaufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Ägypten	Citibank N.A.
Albanien	Raiffeisen Bank sh.a.
Argentinien	Citibank N.A.
Australien	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd.
Bahrain	HSBC Bank Middle East Limited
Bangladesch	Standard Chartered Bank
Belgien	Deutsche Bank AG, Niederlande
Benin	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Bermuda	HSBC Bank Bermuda Limited
Bosnien und Herzegowina	UniCredit Bank d.d.
Botswana	Standard Chartered Bank Botswana Limited
Brasilien	Citibank N.A.
Bulgarien	Citibank Europe plc, Zweigniederlassung Bulgarien UniCredit Bulbank AD
Burkina Faso	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Chile	Itaú CorpBanca S.A.
China – A-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China – B-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China - Shanghai -Hong Kong Stock Connect	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Citibank N.A.
Costa Rica	Banco BCT S.A.
Dänemark	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Kopenhagen)
Deutschland	Deutsche Bank AG State Street Bank International GmbH
Elfenbeinküste	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Estland	AS SEB Pank
Eswatini (vorher Swasiland)	Standard Bank Eswatini Limited
Finnland	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Helsinki) Nordea Bank AB (publ), Schweden
Frankreich	Deutsche Bank AG, Niederlande
Ghana	Standard Chartered Bank Ghana Limited
Griechenland	BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Großbritannien	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Großbritannien
Guinea-Bissau	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Hongkong	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited
Indien	Deutsche Bank AG Citibank N.A.
Indonesien	Deutsche Bank AG
Irland	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Grossbritannien
Island	Landsbankinn hf.
Israel	Bank Hapoalim B.M.
Italien	Deutsche Bank S.p.A.

Japan	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Mizuho Bank, Limited
Jordanien	Standard Chartered Bank, Zweigniederlassung Shmeissani
Kanada	State Street Trust Company Canada
Kasachstan	JSC Citibank Kasachstan
Katar	HSBC Bank Middle East Limited
Kenia	Standard Chartered Bank Kenya Limited
Kolumbien	Cititrust Colombia, S.A. Sociedad Fiduciaria
Kroatien	Privredna Banka Zagreb d.d. Zagrebacka Banka d.d.
Kuwait	HSBC Bank Middle East Limited
Lettland	AS SEB banka
Litauen	AB SEB bankas
Malawi	Standard Bank PLC
Malaysia	Standard Chartered Bank (Malaysia) Berhad Deutsche Bank (Malaysia) Berhad
Mali	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Marokko	Citibank Maghreb S.A.
Mauritius	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Mexiko	Banco Nacional de México S.A.
Namibia	Standard Bank Namibia Limited
Neuseeland	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Niederlande	Deutsche Bank AG
Niger	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Nigeria	Stanbic IBTC Bank Plc.
Norwegen	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden Nordea Bank Abp, Finnland (handelt durch ihre Zweigniederlassung, Nordea Bank Abp, filial i Norge)
Oman	HSBC Bank Oman S.A.O.G.
Österreich	UniCredit Bank Austria AG Deutsche Bank AG
Pakistan	Deutsche Bank AG
Panama	Citibank N.A.
Peru	Citibank del Perú S.A.
Philippinen	Deutsche Bank AG
Polen	Bank Handlowy w Warszawie S.A.
Portugal	Deutsche Bank AG, Niederlande
Republik Georgien	JSC Bank of Georgia
Republik Korea	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Republik Srpska	UniCredit Bank d.d.
Rumänien	Citibank Europe plc, Dublin, Zweigniederlassung Rumänien
Russland	AO Citibank
Sambia	Standard Chartered Bank Zambia Plc.
Saudi-Arabien	HSBC Saudi Arabia Saudi British Bank
Schweden	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)
Schweiz	UBS Switzerland AG Credit Suisse (Switzerland) Limited
Senegal	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Serbien	UniCredit Bank Serbia JSC

Simbabwe	Stanbic Bank Zimbabwe Limited
Singapur	Citibank N.A.
Slowakische Republik	UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Slowenien	UniCredit Banka Slovenija d.d.
Spanien	Deutsche Bank S.A.E.
Sri Lanka	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Südafrika	Standard Bank of South Africa Limited FirstRand Bank Limited
Taiwan	Deutsche Bank AG Standard Chartered Bank (Taiwan) Limited
Tansania	Standard Chartered Bank (Tanzania) Limited
Thailand	Standard Chartered Bank (Thai) Public Company Limited
Togo	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Tschechische Republik	Československá obchodní banka, a.s. UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Tunesien	Union Internationale de Banques
Türkei	Citibank A.Ş. Deutsche Bank A.Ş.
Uganda	Standard Chartered Bank Uganda Limited
Ukraine	JSC Citibank
Ungarn	UniCredit Bank Hungary Zrt. Citibank Europe plc Magyarországi Fióktelepe
Uruguay	Banco Itaú Uruguay S.A.
Vereinigte Arabische Emirate - Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - DFM	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - Dubai International Financial Center (DIFC)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Staaten	State Street Bank and Trust Company
Vietnam	HSBC Bank (Vietnam) Limited
Zypern	BNP Paribas Securities Services, S.C.A., Griechenland

# Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

## Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH  
Bockenheimer Landstraße 42-44  
60323 Frankfurt am Main

Kundenservice Hof  
Telefon: 09281-72 20  
Telefax: 09281-72 24 61 15  
09281-72 24 61 16  
E-Mail: [info@allianzgi.de](mailto:info@allianzgi.de)

### Gesellschafter

Allianz Asset Management GmbH  
München

### Aufsichtsrat

Alexandra Auer  
Business Division Head  
Asset Management and US Life Insurance  
Allianz Asset Management GmbH  
München

Stefan Baumjohann  
Mitglied des Betriebsrats der  
Allianz Global Investors GmbH  
Frankfurt am Main

Giacomo Campora  
CEO Allianz Bank  
Financial Advisors S.p.A.  
Mailand

Prof. Dr. Michael Hüther  
Direktor und Mitglied des Präsidiums  
Institut der deutschen Wirtschaft  
Köln

Laure Poussin  
Mitglied des Betriebsrats der  
Allianz Global Investors GmbH  
Succursale Française  
Paris

Renate Wagner  
Regional CFO and Head of Life, Asia Pacific  
Singapur

### Geschäftsführung

Tobias C. Pross (Vorsitzender)

William Lucken

Ingo Mainert

Dr. Thomas Schindler

Dr. Wolfram Peters

Karen Prooth

Petra Trautschold

Birte Trenkner

### Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH  
Brienner Strasse 59  
80333 München

### Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH  
Windmühlenweg 12  
95030 Hof  
State Street Bank Luxembourg S.C.A.  
49, Avenue J.F. Kennedy  
L-1855 Luxemburg

### Auslagerung des Portfoliomanagements

RCM (UK) Ltd  
155 Bishopsgate  
London, EC2M 3AD  
Großbritannien

### Zahl- und Informationsstelle in Österreich

Allianz Investmentbank AG  
Hietzinger Kai 101-105  
A-1130 Wien

### Bestellung des inländischen Vertreters gegenüber den Abgabebehörden in der Republik Österreich

Gegenüber den Abgabebehörden ist als inländischer Vertreter zum Nachweis der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von § 186 Abs. 2 Z. 2 InvFG das folgende Kreditinstitut bestellt:

Allianz Investmentbank AG  
Hietzinger Kai 101-105  
A-1130 Wien

### Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37  
60327 Frankfurt am Main

Stand: 31. Dezember 2019

Sie erreichen uns auch über Internet: <https://de.allianzgi.com>

# Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

## Hinweis für Anleger in der Republik Österreich

Der öffentliche Vertrieb der Anteile des Fonds Allianz Interglobal in der Republik Österreich wurde bei der Finanzmarktaufsicht (Wien) gemäß § 140 InvFG angezeigt. Die Allianz Investmentbank AG fungiert als Zahl- und Informationsstelle in Österreich gemäß § 141 Abs. 1 InvFG. Rücknahmeaufträge für Anteile des vorgenannten Fonds können bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für Anleger kostenlos erhältlich wie z. B. der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, die Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Informationen für Anleger sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Dem Investor wird empfohlen, sich vor dem Kauf von Anteilen des Fonds zu vergewissern, ob für die jeweilige Anteilklasse die steuerlich notwendigen Ertragsdaten über die Österreichische Kontrollbank AG veröffentlicht werden.

**Allianz Global Investors GmbH**

Bockenheimer Landstraße 42–44  
60323 Frankfurt am Main  
[info@allianzgi.com](mailto:info@allianzgi.com)  
<https://de.allianzgi.com>